

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1907

322 (20.11.1907) Viertes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 322. Viertes Blatt. Mittwoch, den 20. November

1907.

Konkursverfahren.

Nr. 18 596. In dem Konkursverfahren über das Vermögen des Zimmermeisters Julius Schäfer in Karlsruhe, Sofienstraße 160, wurde zur Prüfung der nachträglich angemeldeten Forderungen Termin auf

Dienstag, den 10. Dezember 1907, vormittags 9 Uhr,

vor dem Großherzoglichen Amtsgerichte hier selbst, Akademiestraße 2 B, 3. Stock, Zimmer Nr. 49, anberaumt.

Karlsruhe, den 19. November 1907.

Müller,

Gerichtsschreiber des Großherzoglichen Amtsgerichts.

Privatspargesellschaft in Karlsruhe.

Die **Dividende** für das Jahr 1907 ist vom Ausschuss durch Beschluß vom 18. November d. J. auf

15 Prozent des Zinsguthabens

festgesetzt worden.

Demgemäß erhalten die Dividendenberechtigten Mitglieder aus ihrem Guthaben — bei Zusammenrechnung von Zins und Dividende — im ganzen etwas über **4 Mark** vom Hundert.

Zugleich werden die geehrten Mitglieder eruchtet, die Sparbücher, soweit in diesem Jahre eine Einlage oder Rückzahlung nicht mehr beabsichtigt wird, zur Zinsen- und Dividenden-Gutschrift in unserem Geschäftslokal — Karlstraße 40 — in den Kassenstunden (morgens von 1/9 bis 12 Uhr und nachmittags von 3 bis 5 Uhr) baldigst **abzugeben**.

Karlsruhe, den 18. November 1907.

4.1.

Der Verwaltungsrat.

Herzliche Bitte!

Der **Evangelische Männerverein der Südstadt** hat in diesem Jahre ein **Gemeindehaus** erhalten. Zu der inneren Ausstattung desselben bedürfen wir noch erhebliche Mittel. Die Beschaffung eines **Klaviers** für unsere Vereinbegehende, eines **Lichtbilderapparates** für unsere Vorträge und vor allem die **höchst notwendige Errichtung einer Bibliothek** für unsere Gemeindeglieder und unseren Jugendbund erfordern einen beträchtlichen Kostenaufwand. Diesen Aufwand zu bestreiten, ist unserem Verein unmöglich. Wir haben zur Errichtung des Gemeindehauses die für unsere Verhältnisse sehr große Summe von 10000 Mark aufgebracht. Für die mit der Hauseinweihung verbundenen Festlichkeiten sind unsere letzten verfügbaren Mittel aufgebraucht worden.

So nehmen wir unsere Zuflucht zu der Opferwilligkeit unserer Glaubensbrüder in der Altstadt. Helft uns zu dem **guten Werk**, den vielen Familien unserer einfachen, meist aus Arbeitern bestehenden Gemeinde **edle Geselligkeit an Sonntag Abenden** zu verschaffen und in ihre Häuser **gute Lektüre** für die langen Winterabende zu bringen. Weht uns ein Scherlein zu unserer Arbeit. **Laßt uns nicht umsonst bitten!** Ein herzliches „Gott lohns“ allen freundlichen Wehern!

Der **Evangel. Männerverein der Südstadt.**

H. Ninkler, Oberrechnungsrat, Schützenstraße 38a; G. Ostertag, Betriebssekretär, Rüppurrerstraße 70; R. Müller, Amtsgerichtsaktuar, Schützenstraße 1; L. Weiß, Rechnungsführer, Scherzstraße 7a; Fr. Hindenlang, Stadtpfarrer, Rüppurrerstraße 29a; K. Hesselbacher, Stadtpfarrer, Werberstraße 4.

Zwangs-Versteigerung.

Donnerstag, den 21. November 1907, nachmittags 2 Uhr, werde ich im Pfandlokal Steinstraße 23 hier gegen bare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern:

1 Diwan mit 4 Polsterstühlen, 1 Sofa mit 3 Sesseln, 1 Kommode, 2 Schifftoniers, 1 Salontisch, 1 Linoleumteppich, 1 Schreibpult, 3 Stageren, 6 Bilder, 2 indische Dekorations-Shawls, 1 Tischdecke, 1 Kommodebecke.

Karlsruhe, den 19. November 1907.

Wursthorn, Gerichtsvollzieher.

Wohnungen zu vermieten.

3.1. **Kurvenstraße 12** ist der 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Bad, Speise- und Besenkammer auf 1. Dezember oder später wegen Verletzung des Mieters zu vermieten. Näheres in der Wohnung selbst oder Lindenplatz 11, **Mühlburg**.

6 Zimmerwohnung

im 3. Stock auf 1. April in Mitte der Stadt zu vermieten. Offerten unter Nr. 7251 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.1.

2 Zimmerwohnung

im Hinterhaus parterre, mit Küche und Keller, monatlich M. 17,50, sofort zu vermieten. Näheres Luisenstraße 45 im Laden.

2 Zimmerwohnung

(Mansarde) im Seitenbau, 4. Stock, mit Küche und Keller, monatlich M. 15,50, sofort zu vermieten. Näheres **Werberstraße 13**, Vorderhaus, 2. Stock.

Humboldtstraße 15

ist im 3. Stock eine schöne 3 Zimmerwohnung per sofort oder auf 1. Dezember zu vermieten. Zu erfragen ebendasselbst rechts oder Gottesauerstraße 27, parterre. 3.1.

Hoffstraße 8, Eckhaus,

gegenüber dem Oberlandesgericht, in schönster, feinsten Lage der Stadt, ist die Parterrewohnung von 5 Zimmern, Küche, Speisekammer, Badezimmer, Klosett, 2 Mansarden, 2 Kellern zc. auf 1. April 1908 zu vermieten. Näheres daselbst auch im 3. Stock oder Hebelstraße 15 bei **Göh.**

Laden zu vermieten.

Zu erfragen Gottesauerstraße 27, parterre. 3.1.

Wohnung gesucht

auf 1. April event. früher. Gewünscht: zwei Zimmer mit Küche. Ausgeschlossen: Parterre, Seitenbau, Mansarden. Offerten mit Preisangabe sind unter Nr. 7258 im Kontor des Tagblattes abzugeben. *

Zimmer zu vermieten.

* Kaiserstraße 87 ist im 5. Stock des Vorderhauses ein einfach möbliertes Zimmer auf sofort oder später zu vermieten.

* Rüppurrerstraße 12 sind im 2. und 4. Stock ein gut möbliertes Zimmer für 6 M. im Monat, desgleichen im 2. Stock ein besseres Zimmer billig zu vermieten. Zu erfragen parterre.

Zimmer zu vermieten.

*2.1. **Walbstraße 89**, Hinterhaus, 2. Stock, ist ein nett möbliertes Zimmer mit separatem Eingang sogleich zu vermieten.

Ein gut möbliertes Zimmer

ist zu vermieten: **Mugartenstraße 81**, parterre. *

Zimmer zu vermieten.

* **Ede Rüppurrer- und Schützenstraße 65** ist im 1. Stock ein großes, gut möbliertes Zimmer sofort zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

Mitte der Stadt,

in ruhigem Hause, ist auf sogleich oder später ein gut möbliertes Zimmer an einen Herrn billig zu vermieten: **Birkel 36 III.**

Einfach möbliertes Zimmer

per sofort oder später billig zu vermieten: **Gartenstraße 58**, parterre rechts. *

Zwei gut möblierte Zimmer

sind zu vermieten. Näheres **Kaiserstraße 14 a**, eine Treppe hoch. *2.1.

Adlerstraße 41

ist ein heizbares, gut möbliertes Mansardenzimmer auf sofort oder später zu vermieten. Näheres im 4. Stock rechts. *

Möbliertes Zimmer

mit Frühstück von besserem Arbeiter auf sofort gesucht. Westlicher oder südwestlicher Stadtteil bevorzugt. Offerten mit Preisangabe sind **Hirschstraße 45**, parterre, abzugeben.

Dienst-Anträge.

*2.1. Wegen Erkrankung des jetzigen Mädchens wird sofort ein braves, williges Mädchen gesucht: **Herrenstraße 29**, Metzgerei.

* Ein anständiges Mädchen, das alle Hausarbeiten versteht, auch nähen und bügeln kann, wird gesucht. Zu erfragen **Herrenstraße 16** zwei Treppen hoch.

U.S. Köchinnen, Zimmermädchen,

sowie Mädchen, welche etwas kochen können, finden hier und auswärts jederzeit gute Stellen. Näheres durch **Frau Urban Schmitt Witwe**, Haupt-Zentralbureau, **Erbprinzenstr. 27**, Eing. Bürgerstr. Begr. 1879. *3.1.

Suche in Luftkurort,

C. Hotel I. Ranges, ein williges, fleißiges Mädchen, welches sich für die **Zimmer** und im **Servieren** ausbilden könnte, bei gutem Lohn. Alles Nähere bei **Frau Kast**, **Walbstraße 29** im 2. Stock, dem Colosseum gegenüber

Mädchen-Gesuch.

*21. Wegen Erkrankung des seitherigen Dienstmädchens, wird ein fleißiges, braves Mädchen, das auch Liebe zu Kindern hat, auf sofort gesucht: Hirschstraße 102 im 4. Stock.

Eine tüchtige Spülerin

wird sofort gesucht.

Café Hildenbrand,
Waldstraße 8.

Buchfrau-Gesuch.

Zur wöchentlich einmaligen gründlichen Reinigung der Bureau-Räumlichkeiten wird eine zuverlässige Buchfrau gesucht. Näheres Erbprinzenstraße 11 im Bureau.

Laufbursche oder Laufmädchen

per sofort gesucht. Näheres Karl-Friedrichstraße 6 im Laden.

Möbeltapezier.

* Ein selbständiger Möbeltapezier, geübter Polsterer, wird von einem besseren Möbelfachgeschäft für 2-3 Tage wöchentlich gesucht. Werkstättenräume vorhanden. Offerten unter Nr. 7256 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Burschen

von 15-18 Jahren erhalten sofort Beschäftigung: Buttlhstraße 6, 1. Stock.

Kräftiger Junge

für 2-3 Stunden nachmittags gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Stellen-Gesuche.

C. Mehrere Mädchen, welche kochen können, Haus- und Küchenmädchen, gewandte Kellnerinnen suchen Stellen; Restaurations Köchin findet Stelle zum baldigen Eintritt. Alles Nähere bei Frau Kast, Waldstraße 29, 2. Stock, Colosseum gegenüber.

Monatsstelle-Gesuch.

* Ein anständiges Mädchen sucht gute Monatsstelle oder tagsüber Beschäftigung. Zu erfragen Bahnhofstraße 48, 2. Stock.

Monatsstelle-Gesuch.

* Junge, fleißige Frau sucht Monatsstelle. Zu erfragen Waldstraße 71, 1. Stock.

Junger Mann

sucht Stellung als Kontorbote oder für sonstige Arbeiten. Offerten postlagernd Nr. 333 erbeten.

Beschäftigungs-Gesuch.

* Eine alleinstehende, ehrliche, saubere Frau, welche die feinsten Barfettböden sowie die Wäsche zu reinigen gut versteht, empfiehlt sich. Dieselbe würde auch in Wirtschaften ständige Beschäftigung jeder Art annehmen. Gute Empfehlungen können zugesichert werden. Näheres Scheffelstraße 20, 3. Stock, Vorderhand.

Geschäftsleute.

* Das Besorgen von Kommissionen mit **Einspännerfuhrwerk** übernimmt billigst
C. Pfefferle, Goethestraße 85. Telephon 2481.

Johann wohin mit dem armvoll Kleider?

Waldstraße 33 zum Schneider Michel.
Da bekomme ich meiner Herrschaft und meine Kleider am billigsten, besten, ausgearbeitet, gepußt und aufgebügelt. Ein Versuch genügt.

Pferd und Wagen zu vermieten.

* Schöner, verschleißbarer Wagen, zum Ausfahren von Kolonialwaren etc., ist auf einige Monate billig zu vermieten. Offerten unter Nr. 7252 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Junger branner Bager entlaufen.

Gegen Belohnung abzugeben: Boeckstraße 32 III. *

Baden-Baden.**Bauplatz**

für ein Wohnhaus in sehr guter Lage in der Stadt zu verkaufen. Günstige Bauverhältnisse. Nähere Auskunft erteilt

A. Schneidenberger,
Dichtentalerstraße 44.

Verkaufs-Anzeigen.

* Eine gut erhaltene **Geige** sowie eine neue **Remontoir-Uhr** sind sofort billig zu verkaufen. Näheres Neffenstraße 8, 2. Stock.

Gelegenheitskauf

für **Hotels, Schulen, Gesangsvereine und sonstige muskypflegende Gesellschaften.**

Wegen Platzmangel verkaufe ich meinen guten

Flügel

(Richard Lipp, Stuttgart).

Seines großen, vollen Tones wegen eignet sich derselbe gut für einen Saal oder auch größeren Wohnraum. Sehr dauerhafte Konstruktion, schönstens imstande (wie neu). Preis unter der Hälfte des Wertes.

Ludwig Zimmermann,

Rudolfsstraße 15.

Schlafzimmer-Einrichtung.

* Eine solid gearbeitete, moderne **Schlafzimmer-Einrichtung** in eichen, hell ausgeführt, wird zum Herstellungspreis von **400 Mark** abgegeben.

H. F. Rothweiler, Amalienstraße 37.

Zu verkaufen

1 Kleiderschrank, 1 Kommode, 2 Bettladen mit Rollen und Haarmatrasen, 2 Deckbetten und 2 Kissen, 1 Nachttischchen, 1 Spiegel, 6 Rohrstühle, 1 runder zusammenlegbarer Tisch, für eine Wirtschaft geeignet, 1 Zylinder-Schreibtisch: Brauerstraße 1, 4. Stock red ts.

Kassenschrank.

Ein großer und ein kleiner Kassenschrank billig zu verkaufen: Kaiserstraße 81.

* Gut erhaltene

Singer-Nähmaschine

zu verkaufen. Preis 30 Mark: Schützenstraße 45, 2. Stock links.

Brillantring, *3.1.

sehr schön gefaßt, ist Umstände halber sehr billig zu verkaufen: Bähringerstraße 77, parterre.

Gebrauchte Herde.

* Drei schöne **Schlofferherde**, so gut wie neu, verkauft billig unter Garantie **A. Kirchmayer,** Herdgeschäft, Schützenstraße 44. Herd Reparaturen billig. Alte Herde nehme an Zahlung.

* Eine noch sehr gut erhaltene

Badewanne

sowie ein **Zimmerdampfbad** sind billig zu verkaufen: Lammstraße 7c III.

Theaterplatz.

* II. Rang, Seite, I. Abteilung A, ist $\frac{1}{2}$ Platz sofort abzugeben. Näheres Kaiserstraße 229 im 4. Stock rechts.

Mittagstisch-Gesuch.

* Bei besserer Familie wird guter Mittagstisch für einen Herrn gesucht. Es wird hauptsächlich auf gutes Gemüse, besonders Obstkompott großen Wert gelegt. Angebote unter Nr. 7253 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Gebrüder Hensel

Grossh. Hoflieferanten

empfehlen

ff. Gansleberpasteten,
ff. Gansleberwurst,
Sardellenleberwurst,
Trüffelleberwurst,
Cassler Leberwurst,
== Braten ==
== Gelee ==
= Gelee-Torten. = 3.1.

Einziger gefehl. gesch. Zwieback aus Ganzmehl

Dr. med. Walsers

Graham-Zwieback.

Bester Blutbilder und bewährtes Vorbeugungsmittel gegen Verstopfung und gegen die so gefährliche Blinddarmentzündung.

Hofbäder W. Wilser,

Amalienstraße. — Telephon 1656.

Bückinge, Sprotten,
geräuch. Mal, geräuch. Pachs,
neue Delikatess-Seringe in
Senf-, Wein-, Tomaten-,
Champignons- usw. Saucen

frisch eingetroffen bei

C. Cartharius,

Karlstraße 18, gegenüber dem Prinz-Max-Palais.

Unterhosen, Unterjacken

empfiehlt

4.4.

Rudolf Wieser,

Kaiserstraße 153.

Frauenbildung-Frauenstudium.

Auskunft über Frauenberufe

wird erteilt

jeden Mittwoch von 3-5 Uhr:

Westendstraße 57 III.

Papierhandlung
LANGER,
 Druckerei.
 Kaiserplatz.

Otto Freyheit
 Uhrmacher 4.1.
 117 Kaiserstrasse 117.

Bijouterie in allen
 Preislagen
 billigst.
 — Rabatt-Spar-Marken. —



sowie
Emailschilder

in jeder Grösse und Ausführung.

**Rottweiler Jagdpatronen,
 Jagdgewehre**

der Firma J. P. Sauer & Sohn in Suhl.

Vertreter: Bruno Kofmann, Amalienstraße 14 b,
 Ecke Karl- und Amalienstraße. 6.1.

Café und Speisehaus
 Markgrafenstraße 41.

Freitag mittag von 12 Uhr ab **Erbse-
 suppe, Bayerische Dampfundeln** mit
 Kompott. 2.1.

Salamander.

Erster Karlsruher Ruderklub.

(G. V.)



Die auf
Samstag,
 den 23. und
Sonntag,
 den 24. Nov.
 vorgesehene
Feter unseres 28. Stiftungs-
 festes wird des Buß- und Bet-
 tages halber, um eine Woche
 verschoben.

Der Vorstand.

Regelbahn

ist noch **Dienstag** und **Donnerstag** abend zu
 vergeben.

2.1. „Weißer Löwe“, Kaiserstraße 21.

21jähr. Fräul., unehel. Tochter eines sehr reichen,
 weltbef. Brauereibes., m. 120 000 M. Barverm.,
 w. Neigungsheirat m. nur schön, gesund. Herrn. w.
 a. ohne Verm. Ernste raschentschlossene Reflekt.
 erh. Näheres „Schufucht“, Berlin 18. 9.6.

921

Paulke Skilaut,

4. neubearbeitete erweiterte Aufl.
 Preis M. 3.—, geb. M. 3.80.
 Empfohlen von den Geschäften

Müller & Gräff.

**Andachtsbuch für
 Konfirmanden**
 und für das christliche Haus.

Nach dem Entwurf und im Auftrag

**I. K. H. der Grossherzogin
 Luise von Baden**

zum Teil aus Original-Beiträgen mehrerer her-
 vorragenden Geistlichen zusammengestellt und
 bearbeitet durch

Hofdiakonus Fischer.

Preis: hübsch gebunden **M. 6.—.**

Dieses Buch hat den Zweck, den Konfirmanden und
 deren Familien häusliche Erbauung zu bieten in der
 Zeit des Konfirmanden-Unterrichts und der Kon-
 firmation, aber auch über die letztere hinaus ins
 Leben ein Wegweiser zu werden.

Karlsruhe. C. F. Müllersche Hofbuchh.

Sei getreu!

Auszug aus dem im Auftrag

J. K. H. der Grossherzogin Luise von Baden
 unter Mitwirkung

mehrerer Geistlichen durch Hof-
 diakonus **Fischer** bearbeiteten

Andachtsbuch für Konfirmanden
 und für das christliche Haus.

Karlsruhe.

C. F. Müllersche Hofbuchhandlung.

6 1/2 Bogen. * Preis gebunden **M. 1.—.**
 Zu haben in jeder Buchhandlung.

Schiffsnachrichten des Norddeutschen Lloyd.

(Mitgeteilt durch den Generalvertreter **Fr. Kern,**
 Karl-Friedrichstr. 22, Ecke Erbprinzenstr., Karlsruhe.)
Angelommen am 17. November „Hessen“ in
 Antwerpen, „Kaiser Wilhelm II.“ in New-York; am
 18. November „Schleswig“ in Marseille, „Kleist“ in
 Neapel, „Hohenollern“ in Alexandrien, „Frankfurt“
 in Galveston, „Prinz Sigismund“ in Hongkong,
 „Sachsen“ in Shanghai, „Prinzess Irene“ in Bre-
 merhaven, „Goeben“ in Antwerpen, „Sambul“ in
 Marseille; am 19. November „Prinz-Regent Luitpold“
 in Scilly.

Passiert am 17. November „Prinzess Irene“,
 „Helaoland“ und „Schlesien“ Dover, „Würzburg“
 Ouessant; am 18. November „Großer Kur-
 fürst“ Scilly, „Scharnhorst“ Hurst Castle, „Rhein“
 Borkum Riff.

Abgegangen am 17. November „Goeben“ von
 Southampton, „Großer Kurfürst“ von Cherbourg,
 „Nedar“ von Gibraltar, „Prinz Gisel Friedrich“ von
 Algier, „Gneisenau“ von Suez, „Bera“ von Biräus,
 „Skutari“ von Konstantinopel; am 18. November
 „Kronprinzessin Cäcilie“ von Plymouth, „Scharn-
 horst“ von Southampton, „Halle“ von Antwerpen,
 „Rhein“ von Bremerhaven, „Therapia“ von Genua,
 „Kronprinzessin Cäcilie“ von Cherbourg; am 19. No-
 vember „Prinz Ludwig“ von Shanghai.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

Hofbericht.

Karlsruhe, den 19. November.

Seine königliche Hoheit der Großherzog empfing
 heute vormittag den Großherzoglichen Gesandten
 Grafen von Berckheim, der gestern aus Darmstadt
 zurückgekehrt ist, wo er Seiner königlichen Hoheit
 dem Großherzog von Hessen und bei Rhein den
 Regierungsantritt Seiner königlichen Hoheit des
 Großherzogs angezeigt hat.

Heute nachmittag hörte Seine königliche Hoheit
 den Vortrag des Geheimrats Dr. Freiherrn von
 Babo und gegen Abend denjenigen des Geheimrats
 Dr. Nicolai.

Karlsruhe, 18. November.

Seine königliche Hoheit der Großherzog hat Auf-
 trag gegeben, daß ein kurz gefaßtes Lebensbild des
 in Gott ruhenden Großherzogs Friedrich im ganzen
 Lande als Gabe des Landesherrn an die Bevölkerung
 zur Verteilung gebracht werde.

Die Schrift wurde im Höchsten Auftrag unter
 dem Titel: „Großherzog Friedrich von
 Baden. Ein Gedenkblatt für das badische
 Volk“, von Gymnasialdirektor Geh. Hofrat
 Dr. Häufner in Karlsruhe verfaßt und in einer so
 großen Auflage gedruckt, daß jeder Haushaltung des
 Landes ein Exemplar zur Verfügung gestellt werden
 kann. Die Verteilung wird in der Weise erfolgen,
 daß die Einwohner einer jeden Gemeinde aufgefordert
 werden, das Gedenkblatt, für jede Haushaltung ein
 Exemplar, an einer in der Aufforderung bezeichneter
 Stelle abzuholen.

Das bei der C. F. Müllerschen Hofbuchdruckerei
 in Karlsruhe erschienene Gedenkblatt ist auch im
 Buchhandel zu beziehen. (Karlsru. Ztg.)

Karlsruhe, 18. November.

Um den Inhabern von Schuldverschreibungen
 der Reichsanleihen und von verzinslichen
 Reichsschatzweisungen die Einlösung der Zins-
 schein und die Erneuerung der Zinscheinbogen der
 Reichsanleihen an Orten ohne Reichsbankanstalt
 zu erleichtern, sind die Groß- Finanz- und Haupt-
 steuerrämter, an deren Sitz sich keine Reichsbank-
 anstalt befindet, angewiesen worden, die Zins-
 schein der Reichsanleihen und der verzinslichen Reichsschatz-
 anweisungen bis auf weiteres vom 21. des dem
 Fälligkeitstage vorangehenden Monats an gegen
 Barzahlung einzulösen und den Bezug neuer Zins-
 scheinbogen zu den Schuldverschreibungen der Reichs-
 anleihen gegen Einlieferung der zur Abhebung be-
 rechtigenden Erneuerungsscheine (Zinscheinflisten,
 Anweisungen, Talons) zu vermitteln.

Zum Zwecke der Einlösung sind die Zins-
 schein den betreffenden Klassen nach Wertabschnitten geordnet
 mit einem Verzeichnis vorzulegen, in welchem Stück-
 zahl und Betrag für jeden Wertabschnitt, Gesamt-
 summe, sowie Namen und Wohnung des Ein-
 lieferers angegeben sind. Von Vorlegung eines
 Verzeichnisses wird abgesehen, wenn es sich um eine
 geringe Anzahl von Zins-
 schein handelt, deren
 Wert leicht zu übersehen und festzustellen ist. In
 diesem Fall ist aber Name und Wohnort des Ein-
 lieferers auf der Rückseite eines jeden einzelnen Zins-
 schein deutlich zu bezeichnen. Formulare zu den
 Verzeichnissen werden bei den beteiligten Ämtern
 vorrätig gehalten und nach Bedarf unentgeltlich ver-
 abfolgt.

Bei Ueberendung des Einlösungs Betrags durch
 die Post trägt der Empfänger das Porto.

Die Zinserneuerungsscheine sind von den Besthern
 ebenfalls mit einem Verzeichnis einzureichen, zu
 welchem Vorbrude von den betreffenden Finanz-
 und Hauptämtern unentgeltlich verabfolgt werden.
 Das Amt erteilt dem Einlieferer eine Empfangs-
 bescheinigung, welche die Stückzahl der eingelieferten
 Erneuerungsscheine und den Gesamtwertbetrag der
 zugehörigen Schuldverschreibungen ohne deren Num-
 mern angibt. Bei der Empfangnahme der neuen
 Zinscheinbogen ist diese Empfangsbescheinigung,
 nachdem der Empfangsberechtigte den darunter
 befindlichen Quittungsentwurf vollzogen hat, zurück-
 zugeben.

Wünscht der Einlieferer der Erneuerungsscheine
 eine die Nummern der Schuldverschreibungen ent-
 haltende Empfangsbescheinigung, so hat er das Ver-
 zeichnis doppelt einzureichen; die eine Ausfertigung
 wird dann, mit der Empfangsbescheinigung des
 Amtes versehen, sogleich zurückgegeben und ist bei
 der Abhebung der neuen Zinscheinbogen, nachdem
 der Empfangsberechtigte darauf Quittung geleistet,
 wieder abzuliefern.

Werben die neuen Zinscheinbogen nicht unmittel-
 bar bei dem Finanz- oder Hauptsteueramt in Empfang
 genommen, so geschieht ihre Zusendung unter voller
 Wertangabe, sofern nicht hierüber von dem Empfangs-
 berechtigten anderweitige Bestimmung getroffen wird,
 als portopflichtige Dienstsache auf Gefahr und Kosten
 des Empfängers durch die Post. (Karlsru. Ztg.)

Von der Straßenbahn. Die an der Ecke der Beethoven- und Moltkestraße einzurichtende Haltestelle wird, wie wir hören, erst nach Beendigung des gegenwärtigen Umbaues der Gleise in der Westendstraße angelegt werden können, da infolge des letzteren Verspätungen der Wagen jener Straßenbahnlinie eintreten, die durch die Einrichtung einer weiteren Haltestelle vergrößert würden. Der Gleisumbau in der Westendstraße dürfte in etwa zehn Tagen vollendet sein.

Seit längerer Zeit hat der Verein **Frauenbildung-Frauenstudium** eine unentgeltliche Auskunftsstelle über Frauenberufe errichtet, wo alle diejenigen, welche für sich selbst oder für ihre Töchter vor die Wahl eines Berufes gestellt sind, Erkundigungen einziehen können über die den Frauen offenstehenden Bildungswege, über Vorbedingungen und erreichbare Ziele. Auskunft wird erteilt jeden Mittwoch von 3 bis 5 Uhr Westendstraße 57 III, ebendort sind auch Anfragen von auswärts zu richten an Fräulein E. West.

Standesbuch-Auszüge.

Eheschließungen:

- 19. Nov. Johann Groß von Dibenheim, Hotelbediener hier, mit Marie Fritz von Neffstetten.
- 19. " Josef Freund von Glattbach, Schreiner hier, mit Katharina Bachmann von Seybothenreuth.
- 19. " Gerhard Bleicher von Saulgau, Kaufmann hier, mit Luise Gerhard von hier.

Geburten:

- 14. Nov. Rudolf Gustav, Vater Heinrich Hartmann, Rangbediener.
- 14. " Hermann, Vater Adam Wanner, Bahnarbeiter.
- 15. " Paul Kurt, Vater Wilhelm Gais, Fabrikant.
- 16. " Martha, Vater Karl Rieger, Mechaniker.
- 16. " Selma, Vater Aron Hanauer, Kaufmann.
- 18. " Toni Marie Josefine, Vater Christof Weidlich, Maschinenarbeiter.
- 18. " Anna Margarethe, Vater Karl Lehmann, Küfer.
- 18. " Frieda Anna, Vater Friedrich Meß, Gasarbeiter.

Todesfälle:

- 17. Nov. Rudolf, alt 2 Jahre, Vater Fridolin Fischerteller, Hausdiener.
- 17. " Eduard, alt 20 Tage, Vater Ludwig Paul, Schlosser.
- 18. " Johann Muckensfuß, Zimmermann, ein Ehemann, alt 68 Jahre.
- 18. " Karl Trost, Zahntechniker, ein Ehemann, alt 43 Jahre.
- 19. " Anna, alt 1 Jahr 1 Monat 10 Tage, Vater Wilhelm Mutschler, Kaufmann.

Beerdigungszeit

und **Trauerhaus** erwachsener Verstorbenen.

- Mittwoch, den 20. November 1907.**
- 11 Uhr, **Johann Muckensfuß**, Zimmermann (Walbstraße 11 im Hinterhaus III.)
 - 1/2 Uhr, **Karl Trost**, Zahntechniker (Kreuzstraße 26 II.)

Gold, Silber und Banknoten
vom 18. November 1907.

	Brief	Geld
Münz-Dukaten . . . pr. St.	—	9.60
Eng. Sovereigns . . . " "	20.51	20.47
20 Francs-Stücke . . . " "	16.32	16.28
20 do. halbe . . . " "	—	—
Oesterr. fl. 8 St. . . . " "	—	16.20
do. Kr. 20 St. . . . " "	17.—	16.20
Gold-Dollars . . . per Doll.	4.19	4.18 1/2
Neue Russ. Gold per 100 Rbl.	—	215.—
Gold al marco . . . per Kilo	2800	2790
Ganz fein Scheidegold " "	2804	—
Hochhaltiges Silber " "	83.—	81.—
Amerikanische Noten (Doll. 5—1000) per Doll.	—	—
(Doll. 1—2) per Doll.	—	—
Belg. Noten . . . per Frs. 100	81.30	81.20
Engl. Noten . . . per Lstr. 1	20.53 1/2	20.52 1/2
Französ. Noten . . . per Frs. 100	81.50	81.40
Holländ. Noten . . . per fl. 100	169.60	169.50
Italien. Noten . . . per Lire 100	81.40	81.30
Oesterr.-Ung. Noten per Kr. 100	84.95	84.85
Russische Noten, Große per Rubel 100	—	216.—
do. (1 u. 3 Rbl.) p. Rbl. 100	—	—
Schweiz. Noten . . . per Frs. 100	81.15	81.10

Personalveränderungen im XIV. Armee-Korps.

Im aktiven Seere.

Kipping, Major im Bad. Fußart.-Regt. Nr. 14, vom 20. November bis 18. Dezember 1907 zu dem bei der Fußartillerie-Schießschule stattfindenden Lehrgang für ältere Offiziere kommandiert.

Beamte der Militär-Verwaltung.

Spellerberg, Intend.-Rat von der Intendantur des XIV. Armee-Korps, zu der des VIII. Armee-Korps, Kiefer, Intend.-Rat von der Intendantur des XVII. Armee-Korps, zu der des XIV. Armee-Korps, — versetzt.

Ordens-Verleihungen.

Seine Majestät der König haben Allergnädigst geruht: a. zu verleihen:

- Den **Roten Adler-Orden vierter Klasse:** dem Garn.-Verwalt.-Direktor a. D., Rechnungsrat Grieve zu Colmar i. G.;
- b. die Erlaubnis zur Anlegung nichtpreussischer Orden zu erteilen: Der Brillanten zum Stern des Großherzoglich Badischen Ordens der Irene: dem General der Inf. v. Bod u. Polach, Generalinspekteur der III. Armee-Inspr.

Einländer 10 Thlr.-Lose von 1868.

78. Gewinnziehung am 1. November 1907. Auszahlung am 1. Februar 1908.

Ser. 104	164	300	400	542	732	759	1005	1040
1163	1222	1277	1331	1344	1438	1466	1611	1693
1748	1988	2018	2103	2333	2402	2550	2555	2577
2550	2860	2890	2899	2906	2970	2981	3014	3052
3165	3191	3196	3218	3241	3359	3445	3	12
3571	3642	3687	3778	3988	4005	4034	4036	4083
4088	4156	4265	4355	4435	4449	4488	4536	4562
4596	4611	4662	4679	4847	4866	5049	5144	5215
5251	5329	5333	5563	5578	5592	5723	5916	5930
6009	6088	6315	6352	6381	6483	6528	6596	6651
6683	6689	6888	6900	7232	7256	7355	7465	7471
7526	7618	8125	8144	8181	8262	8382	8454	8457
8479	8536	8545	8669	8691	8783	8785	8805	8862
9213	9519	9522	9538	9690	9696	9837	9911	10244
10273	10466	10476	10659	10651	10780	10808	10819	10876
10949	10967	11011	11044	11067	11106	11187	11219	11253
11323	11336	11438	11524	11571	11591	11978		

Ser. 164 Nr. 11 Thlr. 50, S. 300 Nr. 4 12 à Thlr. 50, R. 18 Thlr. 60, S. 542 Nr. 19 20 à Thlr. 50, S. 732, R. 2 Thlr. 50, S. 1040 Nr. 17 Thlr. 150, S. 1277 Nr. 8 10 à Thlr. 50, S. 1466 Nr. 8 Thlr. 50, S. 1611 Nr. 13 20 à Thlr. 50, S. 1748 Nr. 20 Thlr. 150, S. 1988 Nr. 12 Thlr. 50, S. 2018 Nr. 7 Thlr. 50, S. 2402 Nr. 16 Thlr. 150, S. 2555 Nr. 20 Thlr. 50, S. 2850 Nr. 11 14 à Thlr. 50, S. 2906 Nr. 7 Thlr. 50, S. 3014 Nr. 5 Thlr. 50, S. 3052 Nr. 9 Thlr. 150, S. 3191 Nr. 10 Thlr. 150, S. 3241 Nr. 1 Thlr. 150, S. 3445 Nr. 3 Thlr. 60, R. 19 Thlr. 50, S. 3571 Nr. 13 Thlr. 50, S. 3642 Nr. 1 Thlr. 150, R. 2 7 à Thlr. 50, S. 4034 Nr. 5 Thlr. 50, S. 4083 Nr. 6 Thlr. 150, S. 4088 Nr. 19 Thlr. 150, S. 4265 Nr. 17 Thlr. 50, S. 4449 Nr. 1 Thlr. 150, R. 5 12 19 à Thlr. 50, S. 4438 Nr. 19 Thlr. 150, S. 4536 Nr. 5 Thlr. 50, R. 15 Thlr. 60, S. 4562 Nr. 3 6 à Thlr. 50, S. 4611 Nr. 2 Thlr. 50, S. 4662 Nr. 7 Thlr. 50, S. 4679 Nr. 12 Thlr. 150, S. 4847 Nr. 17 Thlr. 50, S. 4866 Nr. 13 Thlr. 50, S. 5144 Nr. 1 Thlr. 50, S. 5215 Nr. 15 Thlr. 150, S. 5251 Nr. 11 16 à Thlr. 60, S. 5723 Nr. 13 19 à Thlr. 50, S. 5930 Nr. 12 13 à Thlr. 150, S. 6009 Nr. 12 Thlr. 150, R. 13 Thlr. 50, S. 6315 Nr. 1 Thlr. 10000, S. 6683 Nr. 6 Thlr. 50, S. 6689 Nr. 20 Thlr. 50, S. 6888 Nr. 6 Thlr. 150, S. 7232 Nr. 20 Thlr. 50, S. 7256 Nr. 18 Thlr. 150, S. 7465 Nr. 12 Thlr. 150, S. 7471 Nr. 12 Thlr. 50, S. 7618 Nr. 14 Thlr. 50, S. 8125 Nr. 16 Thlr. 50, S. 8262 Nr. 5 Thlr. 50, S. 8479 Nr. 15 Thlr. 50, S. 8785 Nr. 8 Thlr. 50, R. 12 Thlr. 2000, S. 8862 Nr. 18 Thlr. 60, S. 9213 Nr. 5 Thlr. 150, R. 14 Thlr. 60, S. 9522 Nr. 11 Thlr. 150, S. 9690 Nr. 8 16 à Thlr. 50, S. 9696 Nr. 9 Thlr. 50, R. 12 Thlr. 60, R. 19 Thlr. 50, S. 9837 Nr. 15 Thlr. 50, S. 9911 Nr. 5 Thlr. 50, S. 10273 Nr. 5 Thlr. 60, R. 8 Thlr. 50, R. 9 Thlr. 150, R. 13 Thlr. 50, S. 10476 Nr. 5 Thlr. 50, S. 10659 Nr. 19 Thlr. 60, R. 20 Thlr. 50, S. 10780 Nr. 9 Thlr. 150, S. 10808 Nr. 9 Thlr. 50, S. 10819 Nr. 7 Thlr. 50, S. 10876 Nr. 6 Thlr. 50, S. 10967 Nr. 8 Thlr. 50, S. 11044 Nr. 7 Thlr. 50, R. 16 Thlr. 150, S. 11219 Nr. 10 Thlr. 50, S. 11323 Nr. 11 Thlr. 50.

Alle übrigen Nummern obiger Serien erhalten je 14 Thlr.

Konzertnotiz.

Am Montag, den 25. November d. J. werden wir im **2. Künstler-Konzert der Konzertdirektion Hans Schmidt** das „**Holländische Trio**“, das zweifellos zu den bedeutendsten und vornehmsten Erscheinungen auf dem Gebiete der Kammermusik gehört, hier zum ersten mal zu hören Gelegenheit haben. Die drei ausübenden Künstler, **van Bos, van Beun** und **van Pier** sind Meister ihres Instrumentes. Ihr Zusammenspiel ist von idealer Vollkommenheit, sowohl technisch als auch im vollen Erfassen des geistigen Inhalts der Komposition, so daß die Trio-Vereinigung in der Musikwelt als geradezu **vorbildlich** und **vollendet** bezeichnet wird. Wir machen auf den bevorstehenden seltenen, hohen Kunstgenuß heute schon besonders aufmerksam, unter Hinweis auf das hochinteressante Programm.

Tagesordnung

des Großh. Landgerichts Karlsruhe. Strafkammer IV.

- Donnerstag, den 21. Nov. 1907, vormittags 9 Uhr:
1. Anton Albrecht, Tagelöhner von Raental, wegen Diebstahls i. R.
 2. Bernhard Busch, Schreiner von Au a. Rh., wegen Urkundenfälschung.
 3. Emil Ulrich, Kutcher von Baden wegen Uebertretung straßenpolizeilicher Vorschriften.
 4. Derselbe die gleiche Uebertretung.
 5. Heinrich Friedrich Schneidereit, Kaufmann von Köln-Deutz, wegen Beleidigung.
 6. Luise Fritz, geb. Kraus in Elchesheim und August Kraus, Tagelöhner in Elchesheim, wegen Beleidigung.

Termin-Kalender für Versteigerungen.

- Mittwoch, den 20. November:**
- 2 Uhr: S. Hirschmann, Auktionator, Versteigerung im Auktionslokal Fähringerstraße 29.
 - 2 Uhr: Frei, Gerichtsvollzieher, Zwangs-Versteigerung im Pfandlokal Steinstraße 23.
 - 2 Uhr: Liebe, Gerichtsvollzieher, Zwangs-Versteigerung im Pfandlokal Steinstraße 23.

Tagesanzeiger.

- (Näheres wolle man aus den betr. Inseraten ersehen.)
- Mittwoch, den 20. November:**
- Apollo-Theater.** 8 Uhr Vorstellung.
 - Bad. Kunstgewerbeverein.** Vortrag im großen Rathssaal, abends 8 1/2 Uhr.
 - Colosseum.** 8 Uhr Vorstellung.
 - Männerturnverein.** Damen-Abteilung, Centralturnhalle, abends 8 1/2—9 1/2 Uhr. Alte Herrenriege, Centralturnhalle, abends 9—10 Uhr.
 - Museumsaal.** Wiederabend von Jan van Gorkom, abends 8 Uhr.
 - Unentgeltliche Rechtsauskunftsstelle an Unbemittelte** abends von 6—8 Uhr im Anwaltszimmer des Landgerichts, Sinfenheimerstraße 7, 2. Stod., Eingang Hauptportal.
 - Welt-Kinematograph.** 8 1/2 Uhr Vorstellung.

Wetternachrichten aus dem Süden

vom 19. November früh:

Lugano wolkenlos 2°, Biarritz halbbedeckt 5°, Nizza halbbedeckt 7°, Triest wolkenlos 6°, Florenz wolkenlos 6°, Rom wolkenlos 6°, Cagliari wolkenlos 10°, Brindisi bedeckt 12°.

Wetterbericht des Zentralbureaus für Meteorologie und Hydrometeorologie vom 19. Nov. 1907.

Im Nordwesten Europas verurteilt eine tiefe bei Island gelegene Depression stürmische, regnerische und milde Wetter. Das Festland liegt dagegen im Bereiche eines Hochdruckgebietes das einen Kern von mehr als 780 mm über Nordwestrußland aufweist. Im östlichen Deutschland herrscht bei meist heiterem Himmel strenges Frostwetter, im Westen liegen dagegen bei trübem und nebligem Wetter die Temperaturen noch über dem Gefrierpunkt. Heiteres oder nebligtes, trockenes und kälteres Wetter ist zu erwarten.

Witterungsbeobachtungen

der Meteorologischen Station Karlsruhe.

November.	Barometer mm	Therm. in C	Relat. Feucht. in Proz.	Feucht. in Mill.	Wind	Himmel
18. Nov. 9 U.	760,6	2,4	4,6	84	OND.	bedeckt
19. Nov. 7 U.	760,2	1,6	4,4	85	ND.	"
19. Mitt. 2 U.	758,9	3,3	4,6	80	"	"

Höchste Temperatur am 18. Nov.: 3,9; niedrigste in der darauffolgenden Nacht: 0,5. Niederschlagsmenge des 18.: 0,0 mm.

Wasserstand des Rheins vom 19. November früh: Schutterinsel 92, gestiegen 2; Rehl 148, gestiegen 6; Maxau 77, gefallen 2; Mannheim 182, gefallen 4 om.



Silberne Uhren

für Damen und Herren
in grösster Auswahl

empfiehlt 51.

C. Reinholdt Sohn, Inh.: Harry Koch,

Kaiserstrasse 179 a.

Trauringe
von 10 Mk. an per Paar.

Façonringe
in jeder Preislage.

Rabattmarken.

Dampfwaschanstalt Hockenheim.

20.2. Natur-Nasenbleiche.
Gardinen-, Wasch- und Appretur-Anstalt.

Ueberrahme von **Haushaltungs- und Hotelwäsche, ff. Herrenwäsche.**
Annahme: Filialen der

Färberei Weiss, Telephon 404,

Kaiser-Allee 31, Ecke Schillerstrasse, Klauprechtstrasse 37, Ecke Bärklnstr.,
Karlstrasse 51, Ecke Gartenstrasse, Kaiserstrasse 199a, Ecke Waldstrasse.

Für kommende Saison empfehle den geehrten Damen mein neues Lager

hochfeiner engl. und deutscher Kostüm-Stoffe

für „Taylor-Made-Costumes.“

Garantiere für eleganten Sitz; erstklassige Qualität der Stoffe und Arbeit in feinsten Ausführung.

Telephon 2319. **L. Hodapp, Damenschneider,**
Kaiserstrasse 174.

Gesetzes- und Verordnungsblatt für das Großherzogtum Baden. Nr. 37. Inhalt: Verordnungen und Bekanntmachung: des Ministeriums des Großherzoglichen Hauses und der auswärtigen Angelegenheiten: die Zuständigkeiten der Beamten im äußeren Dienste des Eisenbahnbetriebs betreffend; des Ministeriums des Innern: den Verkehr mit Fahrrädern auf öffentlichen Wegen und Plätzen betreffend; die Viehzählung betreffend.

Fremde

übernachteten vom 18. bis 19. November.

Alte Post. Frank, Kfm. v. Mülhausen. Maier, Kfm. v. Frankfurt. Maier, Ing. m. Frau v. Freiburg. Dieckamp, Kfm. v. Köln. Ruff, Wertmeister v. Mannheim. Monnellen-Risch, Finanzpr. v. Heidelberg. Gerold, Justizaktuar, u. Breul, Finanzpr. v. Mannheim. Dele, Finanzpr. v. Herbolzheim. Wanner, Finanzpr. v. Freiburg. Scheffelt, Finanzpr. v. Tengen. Hin, Finanzpr. v. Offenburg. Reßler, Finanzpr. v. B. Baden. Sättel, Finanzpr. v. Alsfingen. Bollmer, Kfm. v. Vosperde.

Bayerischer Hof. Stojanowitsch, Konditor v. Wiesbaden. Seeger u. Kanewoschew, Gehilfen v. Straßburg. Densfeld u. Krauß, Monteur v. Köln. Jung, Monteur v. Darmstadt. Burchard, Monteur v. Bretten. Krämer, Badofenbauer v. Alschheim. Kneiß, Schreiner von Bernsbach.

Brattwurstdöckle. Kolb, Kaufm. v. München. Steffens, Kfm. v. Brandenburg. Geues, Kfm. v. Hanau. Kasi, Spengler v. Zell. Fräul. Emschütter, Priv. u. Kämpel, Oberkellner v. München.

Darmstädter Hof. Kromer, Kfm. v. St. Johann. Weser, Kaufm. v. Frankfurt. Haberlin, Kaufm. von Basel. Red, Kfm. v. Wülshadt. Greulich, Beamter v. Heidelberg. Schlund, Kfm. v. Freiburg. Iren, Küchenchef v. Mailand.

Erbsprinz. v. Reishach, Priv. von Diersburg. v. Caucrin, Gutsbesitzer m. Frau v. Weiberhöfe. Schatt, Fabr. v. Hanau. Burchard, Priv. v. Charlottenburg. Frögt, Kfm. v. Berlin. Brühl, Kaufm. v. Biedentopf.

Goldener Ochsen. Frank, Kfm. v. Fürtz.
Goldene Traube. Krauß, Kfm. v. Ulm. Blas, Kaufm. v. Stuttgart. Schmid, Kaufm. v. Darmstadt. Wegger, Kfm. v. Eichersheim. Stindel u. Sohn, Kf. v. Herblingshausen. Maier, Kfm. v. Ruffloch. Frau Krönlein, Priv. m. Tochter v. Alschaffenburg.

Grüner Hof. Wood, Kfm. v. München. Eisenhardt, Kfm. v. Nürnberg. Wingen, Kfm. v. Düsseldorf. Stein, Kfm. m. Frau v. Freiburg. Baumann, Kfm. v. Würzburg. Fischer, Kfm. v. Coblenz. Rieger, Notar v. Bern. Billmann, Bautechn. v. Augsburg. Lehmann, Kaufm. v. Freiburg. Kipferer, Oberlehrer v. Heilbronn. Weg, Kfm. v. Stuttgart.

Hotel Germania. Erz. Graf v. Berchheim, Großh. Bad. Gesandter m. Diener, Kosbader, Bankier m. Frau, Klippel, Gen.-Agent, Sohn u. Barthel, Kaufm., Grünthal u. Aufsichtig m. Diener, Fabr. v. Berlin. Dr. v. Böttinger, Geh. Rat u. Witzl. d. Herrenhauses v. Eiberfeld. Weil, Fabr.-Bes. m. Frau v. Neustadt. Bothe, Gen.-Dir. v. München. Heise, Manufakturrat m. Frau v. Riga. Frau Velphover, Priv. v. New-York. Buchholz u. Barthel, Kf. v. Chemnitz. Stern, Kfm. v. Cannstatt. Rabe, Fabr. v. Nürnberg. Tröltzsch, Fabr.-Dir. v. Döfingen. Hartig, Fabr. v. Hamburg.

Hotel Gröffe. Wolff, Kaufm. v. Berlin. Rothschild, Kaufm. v. Frankfurt. Kreiner, Kfm. m. Frau v. Emmendingen. Widmer, Kfm. v. Lyon. Nisler, Kfm. v. Berlin. Wille, Dr. med. v. Charlottenburg. Wischer-Gachofser, Priv., u. Burchard-Wischer m. Bed. v. Basel. Lorenz, Kfm. v. Grenzhausen. Juntermann, Kaufm. v. Barmen. Klinkowström, Kaufm. v. Berlin. Widmer, Kaufm. v. Lyon. Bang, Kaufmann v. Frankfurt. Loeb m. Fam. v. Singapore. Engel m. Frau u. Jungfer v. Lausanne. Frau Sölling m. Tochter v. Rotterdam. Wilm, Ober-Ing. v. Schlachtensee. Frau Fabr. Schmer v. Saarbrücken. Paulmann m. Sohn v. Frankfurt. Sidmann, Kaufm. v. London. Konradi, Ing. v. Köln. Gnzinger, Fabr.-Dir. v. Worms. Gaegel, Fabr. v. Geislingen. Strehle, Kfm. v. Stuttgart. de Neufville, Priv. v. Calgate. Heintz, Kaufm. v. Tannenberghal. Hubert, Kfm. v. Barmen. Hohenstein, Kfm. v. München. Bringelmann, Fabr. v. Rheidt. Jentsch, Kfm. v. Lütich. Eichenheim, Kaufm. v. Berlin. Steub, Gen.-Konsul v. München. Danner, Brauereidir. m. Frau v. Schweinfurt. Göttinger, Kaufm. v. Schleg. Levy, Kaufm. v. Dona-brück. Frank, Fabr. v. Hanau. Ostwald, Kaufm. von Dresden. Reiter, Kfm. v. Breslau. Kaltenbach, Kfm. v. Frankfurt. Bauer, Kaufm. v. Stuttgart. Schäffer, Kfm. v. Bielefeld. Süßer, Kfm. v. München. Bausch, Kfm. v. Pforzheim. Lindner, Kfm. v. Bauen.

Hotel Hohenzollern. Weller, Kfm. v. Pforzheim. Harle, Kfm. m. Frau v. Frankfurt. Umer, Student v. Künzelsau. Görig, Stud. v. Mannheim. Breuninger, Herrmann u. Knaisch, Kaufm. v. Stuttgart. Gutter, Kaufm. v. Bülch.

Hotel Lion. Koch, Kfm. v. Mainz. Fluß, Kfm. v. Raubheim. Drollier, Kfm. v. Frankfurt. Weil, Kfm. v. Bülch. Hellbronn, Kfm. v. Köln. Levy, Kfm. von Straßburg. Wagenar, Kfm. v. Amsterdam. Wegger, Kfm. v. Straßburg.

Hotel Luz. Aldermann, Rechn.-Rat v. Emmendingen. Deppenheuer, Klewer u. Bernstein, Kf. v. Köln. Schlass, Kfm. v. Ulm. Sohn, Kaufm. v. Mannheim. Reische, Kfm. v. Leipzig. Ledebusch, Kfm. v. Eiberfeld. Hess, Kfm. v. Mainz. Rabe, Kfm. v. Dresden. Reinheimer, Kfm. v. Birnsfeld. Graf, Fabr. v. Konstanz. Mattes, Kfm. v. Mannheim. Huber, Großh. Bez.-Tier-Ärzt v. Waldbühl. Beschger, Rechtsanw. v. Säckingen. Traut-werb, Bez.-Tier-Ärzt v. Laufenburg. Ullwanger, Kfm. v. Tettnach. Seife, Kfm. v. Dresden. Salzer, Geh. Reg.-Rat v. Emmendingen. Frhr. v. Wulter, Ritter-gutbes. v. Dippach. Heigelstod, Kfm. v. Berlin. Rosen-berger, Kfm. v. Mannheim. Klang, Kfm. v. Eiberfeld. Heibelbach, Kfm. m. Frau v. Hamburg. Dr. Weser, Arzt v. Eisingheim. Dr. Baesch, Arzt m. Frau v. Todtnau. Ungerer, Fabr. v. München.

Hotel Monopol. Fuld, Neubauer, Hessel u. Springmann, Kf. v. Frankfurt. Lichtenstein u. Rosenfeld, Kf. v. Straßburg. Frau Musche, Schriftstellerin v. Leipzig. Frau Direkt. Ergmann u. Fr. Gutter v. Brüssel. Antscheller v. Kaiserslautern. Gartenberg, Kfm. v. Stuttgart. Woch, Kfm. v. Frankfurt. Fr. Sabotte, Sprachlehrerin v. Bosenstein. Martini, Rentier m. Frau v. München.

Hotel Müller. Steins, Kfm. v. Neuf. Wandel, Kfm. v. Frankfurt. Hamann, Priv. v. München. Frank, Kfm. v. Pforzheim. Nierger, Ing. v. München. Müller, Ing. v. Mainz. Deibel, Kfm. v. Stuttgart. Fräul. Schiffe, Verkäuferin v. Nachen. Neuf, Ing. m. Frau v. München. Kettler, Kfm. v. Pforzheim. Glas u. Sill, Kaufm. von Frankfurt. Röder, Kfm. v. Höchst. Sonntag, Lechn. v. Paris. Schwarz, Kfm. v. Berlin. Funt, Kfm. v. Leipzig. Maier, Kaufm. v. Erfurt.

Hotel Nassauer Hof. Bernheim, Kfm. v. Colmar. Karbe, Grmann u. Rosenthal, Kf. v. Frankfurt. Salomon, Kfm. v. Köln. Lucas, Kfm. v. Suizburg. Hirsch, Kfm. v. Wiesbaden. Reichmann, Kfm. v. Straßburg. Heilbronner, Kfm. v. München. Kofschid, Kaufm. v. Cannstatt. Meyer, Kfm. v. Mannheim. G. u. J. Day-mann, Kf. v. Bülch. Weil, Kaufm. v. Emmendingen.

Telegraphische Kursberichte.

19. November 1907.

Hotel National. Reuter, Kaufm. v. Rottenburg. Gerhardt, Kfm. v. Berlin. Hoffmann, Kaufm. v. Göttingen. Grull, Kaufm. v. Kaiserslautern. Jacobinsky, Kaufm. v. Stuttgart. Roth, Kfm. v. Kaiserslautern. Bohrmann, Kfm. v. M. Glabbach. Müller, Kaufm. v. Stuttgart. Rempfer, Kaufm. v. Düsseldorf. Rustemeyer, Kfm. v. Attelclow. Haumann, Kaufm. v. Frankfurt. Burthardt, Kfm. v. Hanau. Wassermann, Kaufm. v. Stuttgart. Scheuer, Priv. v. Glabbach. Braun, Kfm. v. Hamburg. Höhn, Kfm. v. Coblenz. Walter, Kfm. v. Wien. Jaffe, Schuhfabrikant v. Birmasens. Burthardt, Kfm. v. Hanau. Richtigoff, Kfm. v. Mülhausen. Vollmer, Kfm. v. Frankfurt.

Hotel Nowack. Stetter, Finanzgeh. v. Heidelberg. Niegemann, Finanzgeh. v. Friesenbeim. Stroh, Finanzgeh. v. Konstanz. Stern, Finanzgeh. v. Allensbach. Link, Finanzgeh. v. Rappena. Baiter, Posamentier v. Offenbach. Kollostratt, Gewerkschaftssek. v. Schramberg. Rebhahn, Kfm. v. München. Gerst, Kfm. v. Pforzheim. Waffenschmidt, Weinbl. v. Neustadt. Weppel, Hotelier v. Herrenalb.

Hotel Sonne. Aglitzky, Student aus Russland. Dahmen, Kfm. m. Frau v. Kottweil. Rod, Kaufm. v. Heilbronn. Wörflin, Kfm. v. München. Kreuz, Kfm. m. Schwester v. Kew. Deeg, Gutbes. m. Frau von Stendorf. Koch, Kfm. v. Hannover.

Hotel Victoria. v. Walther-Croneds, Hauptm. v. Eisenach. v. Obernitz, Oberleutn. v. Dhlau. Frau v. Mufshagay, Priv. v. München. Thumlin, Priv. m. Frau v. Eberbach. Merkling, Priv. v. Schaffhausen. Dumars, Priv. m. Frau v. Paris. Weinmann, Kfm. v. Mülhausen. Schmitz, Kaufm. v. Basel. Carbasius, Ing. v. Hengels. Burkard, Kaufm. v. Mülhausen. Levenetz, Kfm. v. Elberfeld. Frau Riknow, Priv. m. Tochter v. Schoeneberg. Santasuffana, Priv. v. Barcelona. Mohr, Kfm. v. Freiburg. Binninger, Kfm. von München. Meyer, Kfm. v. Leipzig. Kornblum, Kfm. v. Berlin. Henrich, Kfm. v. Reg. Stern, Kfm. von Frankfurt.

König von Preußen. Steppan, Zeichner von Pforzheim. Fritz, Kellner v. Baden. Aglitzky, Kunstmaler v. Wien. Rudolf, Kellner v. Wessert. Dwasching, Kfm. v. Berlin. Gutenmann, Kaufm. v. Konstanz. Greiner, Hausburfche v. Regensburg. Gabels, Kfm. m. Frau v. Konstanz. Abels, Koch v. Ulm. Grether, Konditor v. Fahrna.

König von Württemberg. Ignaz u. Jakob Schön, Kfl. v. Berlin. Seidenkahn, Kfm. v. Blauen. Storch, Kfm. v. Berlin. Sperber, Kfm. v. Hamburg. Kroyf, Portier v. Waldenck. Schnell, Reisender von Sieben.

Rußbaum. Falk, Kaufm. v. Offenburg. Haaf, Kfm. v. Lustadt. Baumgärtner, Kfm. v. Massenbachhausen. Lott, Bäcker v. Herrenalb. Braun, Monteur v. Leipzig. Genwein, Mont. v. Delsin. Huber, Kfm. v. Gittingen. Fanny, Reis. v. Ludwigshafen. Weiß, Bijoutier v. Pforzheim. Groß, Priv. v. Hattersheim. Eichhorn, Kaufm. v. Frankfurt. Weidemann, Bäcker v. Wimpfen.

Park-Hotel. Albrecht, Kfm. v. Pforzheim. Sayle, Kfm. v. Ulm. Schmejer, Landwirtschaftsinspektor von Tauberbischofsheim. Stippeler, Kfm. v. Frankfurt. Giermann, Kfm. v. Ueberlingen. Frau Kleinlin m. Sohn v. Stuttgart. Ungerer, Kfm. v. Breslau. Kahn, Kfm. v. Mannheim. Leitner, Kfm. v. Frankfurt. Rulf, Kaufm. v. Elberfeld. Schöder, Ing. v. Stuttgart. Schmed, Kfm. v. Freiburg.

Prinz Max. Hochdorfer, Kaufm. v. Battenheim. Lastasly, Kfm. m. Frau v. Liege. Schaefer, Kfm. v. Balingen. Trendle, Bildh. v. Regensburg. Hils, Fabr. v. Bilingen. Ruster, Kfm. m. Frau v. Kaiserslautern. Fehle u. Fischer, Kfl. v. Dresden. Frau Kfm. Koenig m. Sohn v. Oberwiesheim. Schmal, Baumeister v. Ueberlingen. Gple, Kunstmaler v. Ellwangen. Wyborny, Prof. v. Cassau. Schiffmann, Kaufm. v. Straßburg. Krempf, Techn. v. Geisingen.

Reichspost. Hamann, Händler von Gernsbach. Mannheim, Dekorateur v. Straßburg. Keller, Hotelbdiener v. Reutlingen. Bimer, Soldat v. Deuze. Weis, Tagelöhner v. Roth. Hofrichter, Kfm. v. Freiburg. Schäubli, Schneider v. Sulz.

Rose. Kleinstein, Priv. v. Darmstadt. Brand, Kfm. v. Mannheim. Frau Auer, Priv. v. Bruchsal. Schmidt, Architekt v. Kaiserslautern.

Notes Hans. Schmitt, Oberamtmann m. Frau v. Borberg. Bredér, Kfm. v. Rheyd. Frau Reuninger v. Obbingen.

Schwarzer Adler. Bellachini, Zauberkünstler m. Frau. Giebede, Gehilfe, u. Fri. Scharff, Kassiererin v. Berlin. Kiefer, Kfm. v. Hanau. Berger, Kaufm. v. Achern.

Wiener Hof. Balzer, Kfm. v. Andernach. Stetter u. Gattung, Assi. v. Mannheim. Herzog, Hauptamts-Assistent v. Basel.

Zum Herzog Berthold. Schrent, Prediger m. Frau v. Barren. Raisenbolder, Geometerkandidat von Mannheim. Jung u. Horn, Finanzgehilfen v. Gdingen. Krauter u. Schemenau, Finanzgehilfen v. Bretten.

New-York.

Silber	587/8
North. Pacific	64.—
Atchis-Topeka	70 1/4
Baltimore	—
Canada Pacific	139 1/2
Chesap.	—
Chicago Milw.	99 3/4
Denver Rio	—
„ Prefer.	57.—
New-York Erie	15 1/2
Louisv. Nashv.	94 1/4
New-York Central	96 1/4
Southern Pacific	68 1/8
Steel Comm.	24 1/8
„ Prefer.	82 3/8

Wien (Vorbörse).

Kreditactien	627.20
Länderbank	397.—
Staatsbahn	657.—
Lombarden	143.20
Marknoten	117.82
Oesterr. Kronenrente	95.90
„ Papierrente	96.75
Ungar. Goldrente	109.45
„ Kronenrente	92.—

London (Anfang).

Chartered	7/8
Debeers	17 1/8
Eastrad	3 3/4
Goldfield	3 1/8
Randmines	4 7/8
Anaconda	6 7/8
Atchis. Comm.	72 1/4
Atchis. Prefer.	85.—
Chicago Milw.	103.—
Denver Prefer.	61.—
Louisv. Nashv.	98.—
Union Pacific	114 3/8
Steel Comm.	24 3/8
Steel Prefer.	85.—

Frankfurt (Mittags-Börse).

4 1/2% Baden 1901	—
3 1/2% „ abgest.	95.30 bz
3 1/2% „ i. Mark	92.50 bz
3 1/2% „ 1892/94	—
3 1/2% „ 1900	—
3 1/2% „ 1902	—
3 1/2% „ 1904	91.40 bz
3 1/2% „ 1907	91.40bz
3% „ 1896	—
4% Bayern 1907	101.—B
4% Württemberg 1907	100.90
4% Rhein. Hyp.-Pfdb. unkündbar bis 1912	98.20
4% Rhein. Hyp.-Pfdb. unkündbar bis 1917	99.25
3 1/2% Rh. Hyp.-Pfdb. 1914	91.—
5% Argentinier abg.	81.—
5% Chinesen 1896	99.50
4 1/2% „ 1898	93.20
5% Mexicaner I.—IV.	95.40
4 1/2% Russ. Anl. 1905	92.—
4% Russen v. 1902	77.50
4% Türken 1903	92.—
Türkenlose	141.40
Bad. Zuckerfabrik	123.50
Edison	194.—

Berlin (Nachbörse).

Kreditactien	196.40
Berliner Handelsges.	151.50
Deutsche Bank	223.90
Disconto-Commandit	168.—
Dresdner Bank	137.60
Lombarden	27.30
Baltimore u. Ohioshares	81.20
Bochumer	196.20
Dortmunder C	57.60
Laurahütte	217.90
Gelsenkirchen	192.20
Harpener	192.70
Warschau-Wiener	—

Paris (Schluss).

3% Rente	95.10
4% Italiener	102.90
3% Portugiesen Ser. I.	60.86
4% Serben	80.—
4% Spanier	91.90
4% Türken (unifiz.)	92.17
Türkenlose	163.20
Banque Ottomane	686.—
Banque Paris	1381.—
Rio Tinto	1596.—
Randmines	122.—
Debeers	482.—
Robinson	202.—
Eastrad	92.—
Goldfields	76.—

Berlin (Anfang).

Kreditactien	—
Berliner Handelsges.	152.40
Comm.-Disconto-Bank	105.60
Darmstädter Bank	124.10
Deutsche Bank	224.30
Disconto-Commandit	168.40
Dresdner Bank	—
Baltimore u. Ohioshares	81.20
Bochumer	196.70
Dortmunder C	—
Laurahütte	217.40
Harpener	—

Paris (Anfang).

3% Rente	95.—
4% Italiener	—
4% Spanier	91.60
Türken (unifiz.)	91.62
Türkenlose	163.50
Ottoman	684.—
Rio Tinto	1594.—

Frankfurt (Anfang).

Kreditactien	196.70
Disconto-Commandit	168.40
Dresdner Bank	137.50
Staatsbahn	140.50
Lombarden	27.40
Gotthardbahn	—

Karlsruher Stadtanleihen:

3 1/2% v. 1902 küh. ab 1907	90.50 G.
3 1/2% v. 1903 unk. bis 1908	—
3% von 1886	88.— B.
3% von 1889	—
3% von 1896	88.— B.
3% von 1897	—

Frankfurt (Nachbörse).

Kreditactien	196.70
Deutsche Bank	224.10
Disconto-Commandit	168.10
Dresdner Bank	137.75
Staatsbahn	140.30
Lombarden	27.40

Berlin (Schluss).

Neue Reichsschatzsch.	99.20
3 1/2% Reichs-Anleihe	93.20
3% „	82.90
3 1/2% Preuss. Consols	93.80
3% „	82.90
3 1/2% Baden 1900	—
3 1/2% Baden 1904	—
3 1/2% Baden 1907	—
4 1/2% Russ. Anl. 1905	92.10
4 1/2% Japaner	87.50
Kreditactien	196.40
Disconto-Commandit	167.70

Frankfurt (Mittags-Börse)

Wechsel Amsterdam	169.30
„ Antw.-Brüssel	81.266
„ Italien	81.325
„ London	205.17
„ Paris	81.35
„ Schweiz	80.975
„ Wien	84.80
Privatdiscont	6 7/8
Napoleons	16.30
3 1/2% Reichs-Anleihe	93.20
3% „	82.95
3 1/2% Preussen	93.50
4% Italiener	—
Oesterr. Goldrente	96.40
„ Silberrente	96.70
3% Portugiesen	59.10
4% innere Russen	75.40
4% Serben	76.90
4% Spanier	—
Ungar. Goldrente	91.95
„ Staatsrente	91.80
Badische Bank	136.—
Comm.-Disconto-Bank	105.80
Darmstädter Bank	124.—
Deutsche Bank	224.10
Disconto-Commandit	168.—
Dresdner Bank	137.50
Länderbank	99.10
Rhein. Kreditbank	137.—
„ Hypoth.-Bank	190.30
Schaaffh. Bank	136.75
Wiener Bankv.	130.50
Bank Ottoman	136.—
Bochumer	196.50
Laurahütte	217.—
Gelsenkirchen	192.50
Harpener	192.50
Spinnerei Ettlingen	105.60 G.

Frankfurt (Abendbörse).

Dresdner Bank	137.40
Nationalbank	112.70
Comm.-Disconto-Bank	105.30
Staatsbahn	140.—
Canada	141.50
Bochumer	195.70
Laurahütte	216.50
Gelsenkirchen	191.70
Harpener	192.20
Phönix	170.50
Dynamit	153.50
Allg. Elektr.-Gesellsch.	193.50
Schuckert	100.20
Westeregeln	200.40
Deutsche Waffen- und Munitions-Fabr.	258.—
Gritzner	216.10
Köln-Rottweil	237.40
Sinner	265.—
Pest. Ung. Commercial-Bk.-Pfdb. Ser. II/III	92.50
Pest. Ung. Commercial-Bk. Comm.-Obligat. Ser. II	93.—
Ung. Lokaleisenbahn-Obligationen Serie 1	91.75
Privatdiscont	7 9/10